

Zusammenarbeit Elternhaus-Schule. – neue Befragung des Bildungsbarometers. Aufruf zur Teilnahme!

Landau, Dezember 2009

In wissenschaftlichen Untersuchungen hat sich immer wieder gezeigt, dass die „Wirksamkeit“ von Schule wesentlich von einer (gelungenen) Zusammenarbeit von Eltern, Schülern, Lehrenden und auch den Behörden abhängt. Insbesondere aber scheint die Kooperation zwischen Elternhaus und Schule eine wichtige Determinante für den schulischen Erfolg der Kinder zu sein. Das Bildungsbarometer stellt daher diese Kooperation aus der Sicht von Lehren, Eltern und Schülern in den Mittelpunkt seiner neuesten Befragung.

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass sowohl Schule und Lehrkräfte als auch die Eltern/Erziehenden ein gemeinsames Ziel haben, nämlich das jeweilige Kind so zu fördern, damit es seinen Begabungen und Neigungen entsprechend seine Fähigkeiten entfalten kann. Dennoch scheinen Berührungspunkte zwischen Schule und Elternhaus zu existieren, die eine gelungene Zusammenarbeit erschweren oder aber sogar verhindern.

Im neuesten Bildungsbarometer stehen daher Fragen der folgenden Art im Blickpunkt:

- Welche Erfahrungen und Meinungen haben die Befragten zum Thema „Zusammenarbeit Elternhaus - Schule“?
- Welche Formen der Elternarbeit halten sie für sinnvoll, welche Formen der Elternarbeit werden praktiziert?
- Werden die Anliegen der Lehrenden im Hinblick auf die Mitwirkung der Eltern im schulischen Kontext wahrgenommen?
- Sehen sich Eltern von den Pädagogen respektiert und in ihrem eigenen Erziehungsauftrag wertgeschätzt?

Diese und andere Fragen bilden den Schwerpunkt der Befragung.

Die Befragung wird wiederum online durchgeführt. Sie wird unter der Adresse

<http://dezember09.bildungsbarometer.de>

aufgerufen.

Prof. Dr. Reinhold S. Jäger, der geschäftsführende Leiter des zepf, meint zur dieser neuen Befragung des Bildungsbarometers: „Wir benötigen aus der Schulwirklichkeit viele Informationen über das Miteinander. Die Ergebnisse des Bildungsbarometers werden Ergebnisse darüber liefern, wo Schwachstellen sind, welche die interne Schulentwicklung behindern. Sie werden auch Anlass zu einer gemeinsamen Diskussion zwischen allen Beteiligten an jeder Schule sein können, damit Schule immer mehr dem entsprechen kann, was sie tun will: Kinder zu fördern und einen Beitrag für deren Lebenserfolg zu leisten“.

Die Befragung ist für die Zielgruppen Lehrer, Eltern und Schüler, sowie alle an Bildung Interessierte in der Zeit vom 9.12.2009 bis zum 15.1.2010 geöffnet.

Die Ergebnisse der Befragung werden in Form eines Newsletters und als Bericht veröffentlicht. Die bisherigen Veröffentlichungen des Bildungsbarometers stehen als download unter folgender Adresse zur Verfügung:

<http://www.vep-landau.de/Bildungsbarometer.htm>

Bildungsbarometer ist eine gemeinsame Aktion des Zentrums für empirische pädagogische Forschung (zepf) der Universität in Landau und der Schülerhilfe (Gelsenkirchen).

Kontakt:

Prof. Dr. Reinhold S. Jäger
Geschäftsführender Leiter
zepf - Zentrum für empirische pädagogische Forschung

Universität Koblenz-Landau, Campus Landau
Bürgerstraße 23
D-76829 Landau
Telefon: +49-(0)6341-906-175
Telefax: +49-(0)6341-906-166
E-Mail: jaeger@zepf.uni-landau.de

Weitere Informationen:

<http://www.zepf.uni-landau.de>

<http://www.bildungsbarometer.de>

<http://www.deutscher-innovationspreis.de>